

	<p>Objekt: Flacheisen mit 2 Schrauben</p> <p>Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de</p> <p>Sammlung: Hausrat</p> <p>Inventarnummer: HR 399</p>
--	--

Beschreibung

Das vorliegende Bügeleisen ist aus Gusseisen und besitzt einen angeschweißten Bügel in Rheinischer Form. Der Bügel ist mit zwei Vierkantschrauben auf dem Eisen befestigt. Die Oberkante des Eisens ist leicht abgeschrägt. Das Eisen besitzt weder Schmuckelemente noch einen Hinweis auf den Hersteller und das Produktionsjahr.

Bügeleisen werden seit dem 17. Jahrhundert zum Glätten der Wäsche verwendet. Die ersten Bügeleisen bestanden aus einer Metallplatte und einem bügelartigen Griff. Daher auch der Name. Flacheisen wurden in Privathaushalten auf der Herdplatte, in gewerblichen Betrieben auch auf speziellen Bügeleisenöfen erhitzt und konnte dann so lange es heiß war zum Glätten der vorher mit Wasser eingesprengten Wäsche verwendet werden. Wurde das Eisen auf oder in einem Kohleofen erhitzt, musste es zuerst von Kohleresten gereinigt werden. War das Eisen zu sehr abgekühlt, musste es gegen ein gerade aufgeheiztes Exemplar ausgetauscht werden. D.h. zum kontinuierlichen Bügeln waren mehrere Bügeleisen vonnöten.

Grunddaten

Material/Technik:	Eisen, Gusseisen
Maße:	Länge: 18 cm, Höhe: 13 cm, Breite: 10 cm, Stückzahl: 1

Schlagworte

- Bügeleisen
- Bügeln
- Flacheisen
- Glätteisen
- Haushalt

- Hausrat
- Textilpflege
- Wäschepflege

Literatur

- Marianne Strobel (1987): Alte Bügelgeräte. München